

## ANWENDUNGSBEREICH

### Rasenmäher mit Verbrennungsmotor

Gilt für handgeführte Geräte.

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Verletzung durch wegfliegende Gegenstände beim Überfahren. Verlust der Gliedmaßen beim unsachgemäßen Eingriff in den Auswurfschacht oder in den Schlagmesserbereich. Kraftstoff ist giftig (Benzol). Mit Kraftstoff benetzte Kleidung kann sich leicht entzünden. Schnittverletzung an Fremdkörpern im Schnittgut.

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Arbeiten am Gerät nur bei Messer- und Motorstillstand. Motor gegen Wiederanlauf schützen (Zündschalter oder Ziehen des Zündkerzensteckers). Beim manuellen Durchdrehen des Messers kann der Motor anspringen. Bei Arbeiten im Bereich des Messers und beim Freiräumen des Auswurfschachtes sind Handschuhe zu tragen. Beim Mähen ist festes, möglichst hohes Schuhwerk zu tragen. Gehörschutz tragen. Keine festen Gegenstände mit laufendem Messer überfahren.



Betanken der Geräte nur bei stehendem und abgekühlten Motor. Einfülltrichter o. ä. verwenden. Nur auf festem Untergrund betanken (Gefahr der Grundwasserverunreinigung). Beim Betanken nicht rauchen.

## VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

Bei Messerblockade oder Überlastung des Motors (Drehzahl fällt stark ab) Motor stillsetzen und gegen Wiederanlauf sichern. Messerraum von Mähgut befreien. Feuchtegehalt des Mähguts kontrollieren, zu feuchtes Mähgut blockiert den Auswurf und das Messer.

## VERHALTEN BEI UNFÄLLEN, ERSTE HILFE



### Notruf:

Rasenmäher stillsetzen. Verletzten aus dem Gefahrenbereich bringen. Erste Hilfe leisten. Bei schweren Verletzungen sofort Arzt oder Rettungswagen rufen. Mit Kraftstoff benetzte Kleidung sofort wechseln. Ausgelaufener Kraftstoff mit Bindemitteln aufnehmen und einer geordneten Entsorgung zuführen.

## INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG

Instandhaltung nur im Werkstattbereich vornehmen. Schlagmesser auswuchten und auf Rißfreiheit prüfen (Klangprobe). Verbrauchtes Motoröl und verunreinigter Kraftstoff einer geordneten Entsorgung zuführen.

## FOLGEN BEI NICHTBEACHTUNG

Schwere Schnittverletzungen bei Eingriff in den Messerbereich bei laufendem Motor. Verlust von Gliedmaßen möglich.